

Stiftung Scheuern begleitet Menschen mit Behinderung mit Hand und Herz



Sie ist eine der größten Einrichtungen für Menschen mit Behinderung in Rheinland-Pfalz – und eine der traditionsreichsten: Bereits seit 1850 gibt es die Stiftung Scheuern, die heute außer an ihrem Hauptsitz in Nassau/Lahn in fünf weiteren Städten und Gemeinden vertreten ist (unter anderem auch im Schloss der Gemeinde Laurenburg). Die Stiftung Scheuern ist ein diakonisches Unternehmen, das mit Herzblut und Leidenschaft, Engagement und viel Empathie für seine Bewohner da ist.

Ziel ihrer Arbeit ist die Inklusion: Die Stiftung Scheuern setzt sich dafür ein, dass die von ihr rund 650 betreuten Personen – Menschen mit geistiger Behinderung, erworbener Hirnschädigung oder psychischer Erkrankung – am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Den Ausschlag gibt dabei stets, neben dem individuellen Hilfebedarf, das Wunsch- und Wahlrecht des Einzelnen.

Beispiel Wohnen: Die von der Stiftung Scheuern betreuten Menschen entscheiden selbst, wo und wie sie leben möchten: in Wohngemeinschaften, alleine oder als Paar. Sie werden dabei durch Fachkräfte tatkräftig unterstützt. Die Wohnschule im Kernbereich der Stiftung Scheuern bereitet Menschen mit Behinderung sorgfältig auf ein Leben in den eigenen vier Wänden vor.

Auch für die Teilhabe am Arbeitsleben macht sich die Stiftung Scheuern stark. Ihre Werkstätten für behinderte Menschen stellen Arbeitsplätze unter anderem in den Bereichen Druckerei, Gastro-nomie, Schreinerei, Wäscherei und Garten- und Landschaftsbau zur Verfügung.

Vielfältige Angebote aus dem Bereich der therapeutischen Begleitung und der Freizeitgestaltung stehen den Bewohnern der Stiftung zur Verfügung. Dabei ist an alle Generationen gedacht. Der Bogen spannt sich von der Seniorenbetreuung über Tagesförderstätten bis zu dem familien-unterstützenden Dienst, der betreuende Familienangehörige entlastet. Auch Schulbegleiter, die es Kindern und Jugendlichen ermöglichen trotz Handicap am Schulalltag teilzunehmen, sind vor Ort tätig.



Das Spendenprojekt "Fit im Leben" der Stiftung Scheuern:

Förderung eines Bewegungsraumes für Menschen mit schwerer Behinderung im Wohnhaus Schloss Laurenburg

Regelmäßige Bewegung im Alltag wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus. Sie trainiert das Gleichgewicht, die Koordination und beugt dem Muskelabbau vor. Zudem wird das physische und psychische Wohlbefinden verbessert. Dadurch dient sie maßgeblich der Prophylaxe vor Gangunsicherheiten/Gangstörungen und Gelenkversteifungen durch eine verkürzte Muskulatur.



Jeder Mensch muss und möchte in Bewegung bleiben. Menschen mit Beeinträchtigung stoßen meist hier schon an gewisse Grenzen. Einfach mal eine Runde spazieren gehen, walken oder gar in das Fitnessstudio zu gehen, ist aufgrund der individuellen Einschränkungen nicht immer möglich.

Im Alter wird es zudem immer wichtiger sich zu bewegen. Dabei sollte der Spaß jedoch nicht zu kurz kommen. Ziel ist es, Selbstständigkeit zu erhalten, Kontakte zu pflegen und gesund zu bleiben.

Mit der Etablierung eines Bewegungsraumes in den Räumlichkeiten der Wohngruppen von Schloß Laurenburg soll allen Bewohnern die Möglichkeit gegeben werden, im Rahmen ihrer Wünsche und Talente, Körper und Geist aktiv zu halten.

Hierzu wird eine individuelle Ausstattung, angepasst an die motorischen und kognitiven Fähigkeiten der Bewohner, benötigt.



Ziel des diesjährigen **Spendenprojektes** ist es die **Einrichtung des Bewegungsraumes** zu ermöglichen und ihn mit den benötigten Geräten und Materialien auszustatten.

Helfen Sie mit und überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto

IWC FRANKFURT

Postbank Frankfurt

IBAN: DE 82 5001 0060 0058 9876 06

Verwendungszweck: Spende Sozialprojekt Juni 2021/ Name

Für weitere Informationen

<https://www.stiftung-scheuern.de>

info@iwc-frankfurt.de